COMPUTERWOCHE
VOICE OF DIGITAL

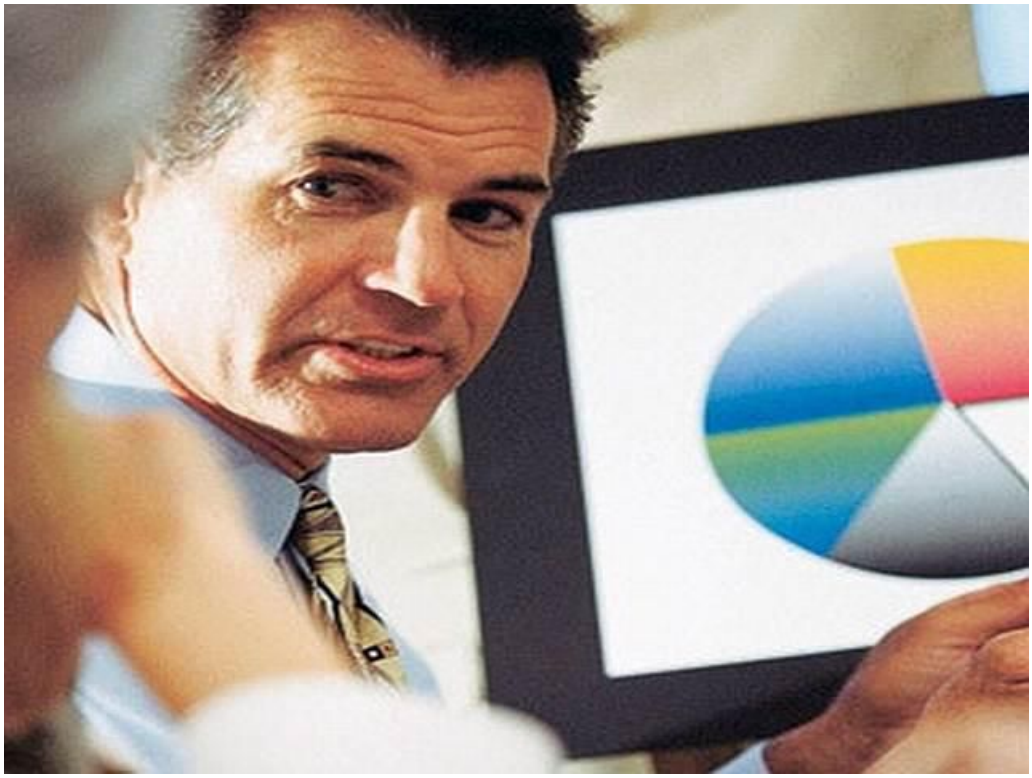
Link: https://www.computerwoche.de/a/anwender-unzufrieden-mit-bi-loesungen,2500111

Mängel in Analyse-Tools

Anwender unzufrieden mit BI-Lösungen

Datum: 24.11.2011
Autor(en): Klaus Manhart

Glaubt man einer aktuellen Studie, sind Anwender in Großunternehmen mit Business-Intelligence-Lösungen unzufrieden und nutzen sie wenig. Die Erhebung zeigt zudem, dass der Bedarf für intuitive, mobile und vor allem umsetzbare BI- und Daten-Analysen noch längst nicht erfüllt ist.



BI-Lösungen werden immer noch viel zu wenig genutzt - laut der Studie unter anderem wegen gravierender Mängel. Foto: Getty Images

Business Intelligence (BI) Lösungen werden scheinbar viel zu wenig genutzt. In einer Studie des Cloud- und BI-Tool-Anbieters Actian zeigte sich, dass 76 Prozent der Befragten, die Zugriff auf BI-Lösungen hatten, einen zeitlichen Nutzungsgrad von maximal nur fünf Prozent hatten. Für die geringe Nutzung wurde eine Reihe von Gründen angeführt - darunter das wenig intuitive Design, die Diskrepanz zwischen Daten-Output und geschäftlichen Anforderungen sowie die mangelnde Qualifikation der Reports, daraus konkretes Handeln abzuleiten.

Außerdem wünschten sich 69 Prozent der Befragten, von ihren Mobilgeräten aus auf BI zugreifen zu können und gaben an, dass diese Funktionalität hilfreich oder sehr hilfreich wäre. Mehr als drei Viertel (76,2 Prozent) waren bestrebt, Anwendern die Möglichkeit für das Einstellen von Ereignis-Triggern auf Basis von Echtzeit-Analysen zu bieten - was speziell innerhalb von Unternehmen bislang nicht geboten wird. Laut der Untersuchung liege das daran, dass die BI stagniere "und nicht mit der Technologie Schritt halten kann, die private Anwender in ihrem persönlichen Leben genießen,"

In der weltweit durchgeführten Studie untersuchte Actian 918 Organisationen. Zu den Befragten zählten BI Power User, Manager und Führungskräfte, von denen 74 Prozent über BI-Implementierungen verfügten.

IDG Tech Media GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.